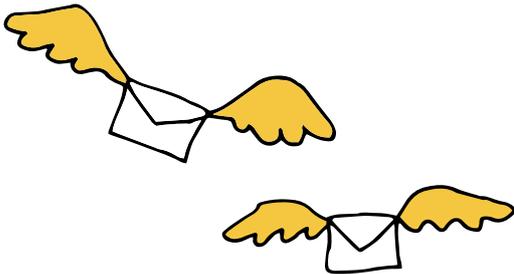


Der Wettbewerb Schritt für Schritt

1.

Ihr habt ein Projekt gestartet, das in eurer Schule, eurem Jugendklub oder eurer Gemeinde richtig gut angekommen ist? Ihr engagiert euch für eure Schule, für eure Jugendeinrichtung, für eure Stadt, für euer Dorf, für eure Umwelt? Ihr seid aktiv geworden und habt euch für mehr Demokratie eingesetzt? Ihr erforscht vor Ort die Geschichte von Zivilcourage und Einsatz für die Demokratie oder deren Fehlen?

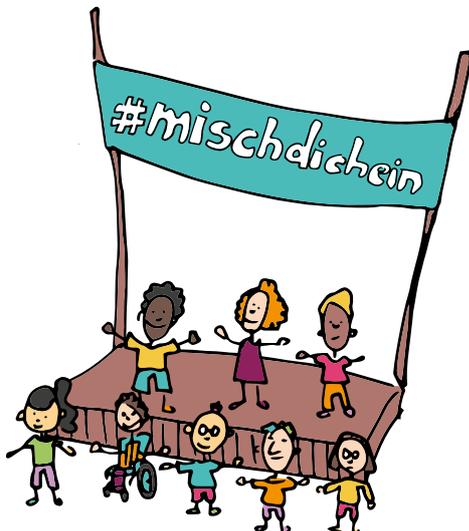


2.

Eure Projektunterlagen könnt ihr am besten online auf unserer Webseite hochladen oder per E-Mail an uns senden. Doch ihr könnt sie auch noch klassisch aufschreiben, verpacken und per Post an uns schicken. Damit habt ihr den ersten Schritt getan. Ab jetzt gehen wir den Weg gemeinsam!

3.

Im Frühjahr tagt die Jury. Zur Jury gehören die Regionalberater*innen, Lehrer*innen und Schüler*innen, Wissenschaftler*innen und Politiker*innen sowie die Juniorbotschafter*innen. Zwei Jurymitglieder beurteilen euren Wettbewerbsbeitrag und präsentieren ihn anschließend der übrigen Jury. Dann wird heiß diskutiert. Am Ende stehen die 50 besten Projekte fest.



4.

Im Juni nehmen 50 Projekte aus ganz Deutschland an der Lernstatt Demokratie teil. Ihr seid dabei! Drei Tage tauscht ihr euch über eure Projekte aus, entwickelt sie weiter, knüpft Kontakte und findet neue Freunde, die sich für die Demokratie engagieren. Ihr nehmt an Workshops teil, erfahrt Neues und werdet selbst aktiv: vom Improvisationstheater bis hin zum Planspiel. Verabschiedet werdet ihr am letzten Tag mit einer feierlichen Übergabe der Gewinner-Plaketten. Ihr nehmt viele Eindrücke und frische Ideen mit nach Hause.